

Inhalt

Manfred Hettling

Volk und Volksgeschichten in Europa 7

Jörg Fisch

Das Volk im »Völkerrecht«.

Staat, Volk und Individuum im internationalen

Recht am Ende des Ersten Weltkrieges 38

Willi Oberkrome

Entwicklungen und Varianten

der deutschen Volksgeschichte (1900-1960) 65

Moshe Zimmermann

Volk und Land –

Volksgeschichte im deutschen Zionismus 96

Christian Jansen

Warum es in Italien keine Volksgeschichte wie im

»Dritten Reich« gab: Zum Verhältnis von Geschichts-

wissenschaft und fascistischem Regime 120

Lutz Raphael

Zwischen Agrarromantik und empirischem Rationalismus.

Wege der französischen Siedlungsgeographie und Agrar-

geschichte (1880-1945) 147

Bo Stråth

Integration von links.

Historische Bedingungen der »Volksgeschichte«

in Schweden 173

<i>Anna Veronika Wendland</i>	
Volksgeschichte im Baltikum? Historiographien zwischen nationaler Mobilisierung und wissenschaftlicher Innovation in Estland, Lettland und Litauen (1919-1939).....	205
<i>Jan M. Piskorski</i>	
Volksgeschichte à la polonaise. Vom Polozentrismus im Rahmen der sogenannten polnischen Westforschung	239
<i>Peter Haslinger</i>	
Nationalgeschichte und volksgeschichtliches Denken in der tschechischen Geschichtswissenschaft 1918-1938.....	272
<i>Holm Sundhaussen</i>	
Serbische Volksgeschichte. Historiker und Ethnologen im Kampf um Volk und Raum vom Ende des 19. bis zum Ende des 20. Jahrhunderts	301
<i>Reinhard Blänkner</i>	
Nach der Volksgeschichte. Otto Brunners Konzept einer »europäischen Sozialgeschichte«	326
Autorenverzeichnis	367